

Angewandte Geologie

Hochmiesing mit Bergzerreissung

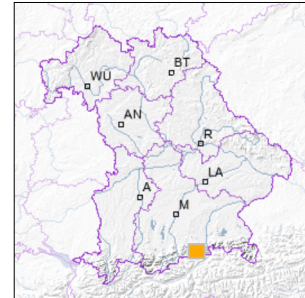


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 182R019



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 720.845

Nordwert: 5.282.468

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.657880° N

Längengrad: 11.941284° E

Objekt-ID: 8337GT000011

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 18.10.2018

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Bayrischzell
Landkreis/Stadt:	Miesbach
Topographische Karte (TK25):	8337 Josefthal
Geländehöhe:	1883 m NN
Größe (Länge x Breite)	600 x 400 m
Fläche:	240.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Mangfallgebirge

Kurzbeschreibung des Geotops

An der Südflanke des Hochmiesing ist im mittelsteil nach Süd einfallenden Plattenkalk ein gravitatives Abgleiten von Kalksteinbänken zu beobachten. Die Kriechbewegung wird durch die Verwitterung dünner Mergelsteinzwischenlagen ermöglicht. Da die Bänke am Fuß des Hochmiesing eingespannt sind, erfolgt im Mittelhang ein Ausbauchen, das teilweise bereits in ein Abscheren und Übereinanderschleiben von Bänken übergegangen ist. Im Gratbereich zeigen Nackentälchen die Bergzerreissung an (Abb. 1, 2: Marion Nickmann).

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Hanganriss/Felswand
 Erreichbarkeit: abgelegen
 Zustand/Nutzung: gut erhalten, tlw. verstürzt

Nr.	Geototyp
1	Rutschung

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Plattenkalk	Norium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet
2	FFH-Gebiet
3	Vogelschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Nickmann, M. & Kurosch, T. (2018): Geol. Karte von Bayern 1:25.000 Blatt 8337/8437 Josefthal.

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Kriechbewegung von Plattenkalkbänken in der Südflanke des Hochmiesing



Bild 2: Nackentälchen am Hochmiesing

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung